

Synopse

VGD Vo Pflegeleistungen Änderung 2023

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (SGS Nummern)

Neu: –
Geändert: **362.14**
Aufgehoben: –

Geltendes Recht	Arbeitsversion
	Verordnung über die Finanzierung von Pflegeleistungen
	<i>Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:</i>
	I.
	Der Erlass SGS 362.14 , Verordnung über die Finanzierung von Pflegeleistungen vom 22. Februar 2011 (Stand 1. Januar 2022), wird wie folgt geändert:
<p>§ 1 Anrechenbare Normkosten für Alters- und Pflegeheime</p> <p>¹ Die anrechenbaren Normkosten gemäss § 15c EG KVG betragen für Pflegeleistungen in Alters- und Pflegeheimen pro Tag:</p> <ul style="list-style-type: none">a. in der Pflegebedarfsstufe 1 CHF 25.45,b. in der Pflegebedarfsstufe 2 CHF 38.20,c. in der Pflegebedarfsstufe 3 CHF 63.65,d. in der Pflegebedarfsstufe 4 CHF 89.10,e. in der Pflegebedarfsstufe 5 CHF 114.55,f. in der Pflegebedarfsstufe 6 CHF 140.00,	<ul style="list-style-type: none">a. in der Pflegebedarfsstufe 1 CHF 26.40,b. in der Pflegebedarfsstufe 2 CHF 39.60,c. in der Pflegebedarfsstufe 3 CHF 66.00,d. in der Pflegebedarfsstufe 4 CHF 92.40,e. in der Pflegebedarfsstufe 5 CHF 118.80,f. in der Pflegebedarfsstufe 6 CHF 145.20,

Geltendes Recht	Arbeitsversion
<p>g. in der Pflegebedarfsstufe 7 CHF 165.45, h. in der Pflegebedarfsstufe 8 CHF 190.90, i. in der Pflegebedarfsstufe 9 CHF 216.35, j. in der Pflegebedarfsstufe 10 CHF 241.80, k. in der Pflegebedarfsstufe 11 CHF 267.25, l. in der Pflegebedarfsstufe 12 CHF 292.70.</p>	<p>g. in der Pflegebedarfsstufe 7 CHF 171.60, h. in der Pflegebedarfsstufe 8 CHF 198.00, i. in der Pflegebedarfsstufe 9 CHF 224.40, j. in der Pflegebedarfsstufe 10 CHF 250.80, k. in der Pflegebedarfsstufe 11 CHF 277.20, l. in der Pflegebedarfsstufe 12 CHF 303.60.</p>
<p>§ 1^{bis} Erhöhter Pflegebedarf</p> <p>¹ Der Pflegebedarf einer Bewohnerin oder eines Bewohners eines Alters- und Pflegeheims, welcher 240 Minuten pro Tag übersteigt, wird nach Aufwand mit CHF 76.35 pro Stunde abgegolten. Zusätzlich werden die Kosten für Produkte der Mittel- und Gegenständeliste¹⁾ übernommen, welche sich aus dem erhöhten Pflegebedarf ergeben.</p> <p>² Der Kanton trägt die dadurch entstehenden Kosten, abzüglich des Beitrags des Krankenversicherers und der versicherten Person.</p> <p>³ Der Pflegebedarf sowie die benötigten Produkte der Mittel- und Gegenständeliste sind vorgängig durch das Amt für Gesundheit überprüfen zu lassen.</p> <p>⁴ ...</p>	<p>¹ Der Pflegebedarf einer Bewohnerin oder eines Bewohners eines Alters- und Pflegeheims, welcher 240 Minuten pro Tag übersteigt, wird nach Aufwand mit CHF 79.15 pro Stunde abgegolten. Zusätzlich werden die Kosten für Produkte der Mittel- und Gegenständeliste²⁾ übernommen, welche sich aus dem erhöhten Pflegebedarf ergeben.</p>
	<p>II.</p>
	<p><i>Keine Fremdänderungen.</i></p>
	<p>III.</p>
	<p><i>Keine Fremdaufhebungen.</i></p>

¹⁾ Anhang 2 der Verordnung des EDI vom 29. September 1995 über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (KLV; [SR 832.112.31](#)).

²⁾ Anhang 2 der Verordnung des EDI vom 29. September 1995 über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (KLV; [SR 832.112.31](#)).

Geltendes Recht	Arbeitsversion
	IV.
	<p>Diese Änderung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.</p> <p>Liestal, Im Namen des Regierungsrats der Präsident: Weber die Landschreiberin: Heer Dietrich</p>